



Platzregeln und Wettspielbedingungen Golfclub Markgräflerland

Folgende Platzregeln und Wettspielbedingungen wurden vom Sport Committee des Golfclub Markgräflerland genehmigt und gelten zuzüglich Ergänzungen oder Abänderungen, welche durch die Turnierleitung erlassen werden, für alle Meisterschaften und Wettspiele des Golfclub Markgräflerland.

Definierte Begriffe sind kursiv geschrieben.

Ohne anderslautende Regelung fällt bei einem Verstoss gegen eine Platzregel die Grundstrafe an (Lochverlust im Lochspiel oder zwei Strafschläge im Zählspiel).

1 Ausgrenzen (Regel 18)

Während des Spiels von Loch Nr. 4, sind das *Gelände* des Loch Nr. 5 sowie die vier besonderen Bereiche des Lochs Nr. 5, angrenzend an die linke Seite in der Spielrichtung des Loch Nr. 4, gekennzeichnet durch weiss/grüne Pfähle *Aus*. Diese Pfähle werden beim Spiel von Loch Nr. 4 als *Ausmarkierung* behandelt. Für alle anderen Löcher sind sie *unbewegliche Hemmnisse*.

2 Penalty Areas (Regel 17)

Grenzt eine *Penalty Area* an eine Platzgrenze, erstreckt sich die Grenze der *Penalty Area* bis zur Platzgrenze und fällt dort mit dieser zusammen.

Drop-Zonen für *Penalty Areas*

Ist für eine *Penalty Area* eine Drop-Zone eingerichtet, versteht sich diese als zusätzliche Erleichterungsoption mit einem Strafschlag. Die Drop-Zone ist ein *Erleichterungsbereich*. Ein Ball muss innerhalb des Erleichterungsbereichs gedroppt werden und darin zur Ruhe kommen.

3 Ball durch Stromleitung abgelenkt

Ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass der Ball eines Spielers eine Stromleitung oder einen Masten während des Spiels von Loch Nr. 4, Nr. 9 oder Nr. 10 getroffen hat, zählt der Schlag nicht.

Der Spieler muss einen Ball straflos von der Stelle des vorherigen Schlags spielen (siehe Regel 14.6 zum Verfahren).

4 Ungewöhnliche Platzverhältnisse (inkl. *unbewegliche Hemmnisse*) (Regel 16)

4a) *Boden in Ausbesserung*

(1) Alle mit blauen Pfählen gekennzeichneten und/oder durch eine weisse oder blaue Linie eingefassten Flächen.

(2) Alle schadhafte Stellen, welche die *Spielleitung* als ungewöhnlich erachtet.

(3) French Drains (mit Steinen gefüllte Abzugsgräben).

(4) Durch fließendes Wasser verursachte Erosionsschäden in Bunkern.

4b) *Unbewegliche Hemmnisse*



Unbewegliche Hemmnisse und angrenzende Flächen, welche mit blauen und/oder weissen Linien eingefasst sind, gelten als ein ungewöhnliches Platzverhältnis.

5 Bestandteile des Platzes

Bestandteile des Platzes, von welchen keine straflose Erleichterung gewährt wird, sind:

- 5a) Auskleidungen von *Bunker*-Kanten in ihrer vorgesehenen Lage.
- 5b) Eng anliegende Hülsen zum Schutz von Bäumen.
- 5c) Künstliche Stützmauern und -pfählungen in *Penalty Areas*.

6 Spieltempo (Regel 5.6)

Beendet eine Gruppe die Runde mehr als ein Starzeitintervall hinter der Gruppe vor sich **und** mehr als (9 Loch / 18 Loch): 1h55 / 3h45 für zwei Bälle, 2h15 / 4h25 für drei Bälle und 2h35 / 5h05 für vier Bälle nach ihrer Startzeit, ziehen sich alle Spieler in der Gruppe unter Vorbehalt der endgültigen Entscheidung durch die Spielleitung, ob ein Verstoss vorliegt, einen Strafschlag zu.

7 Spielunterbruch (Regel 5.7)

Ohne anderslautende Bestimmung der *Spielleitung* wird ein Spielunterbruch und die Wiederaufnahme des Spiels wie folgt signalisiert:

- Unverzögerlicher Unterbruch wegen Gefahr – ein langer Signalton einer Sirene
- Unterbruch – drei aufeinanderfolgende Signaltöne einer Sirene
- Wiederaufnahme des Spiels – zwei aufeinanderfolgende Signaltöne einer Sirene

8 Verhaltensrichtlinien

Von Spielern und ihren *Caddies* wird erwartet, dass sie sich im Sinne des "Spirit of the Game" verhalten. Spieler sind für das Verhalten ihrer *Caddies* verantwortlich. Folgende Verhaltensweisen werden als Verstoss gegen diese Richtlinien angesehen:

- Unsportliches Verhalten, inkl. Verwendung beleidigender Sprache, Betrug, Schläger werfen, Zeigen von Geringschätzung gegenüber Freiwilligen, Offiziellen und Mitspielern oder Missbrauch von Eigentum des Golfclubs
 - Verhalten aus Ärger heraus oder andere Störungen erzeugen
 - Versäumnis, den Golfplatz mit Respekt zu behandeln, indem die Verantwortung für die Pflege des Platzes, das Zurücklegen von Divots und das Ausbessern von Balleinschlaglöchern usw. ignoriert wird.
 - Körperliche Misshandlung, Androhung von körperlicher Misshandlung, verbaler Missbrauch oder Verleumdung gegenüber anderen Spielern, Eltern, Trainern, Golfplatzmitarbeitern oder -mitgliedern, anderen Mitarbeitern oder Freiwilligen.
- Spieler, welche gegen diese Richtlinien verstossen, unterstehen den folgenden Strafandrohungen, unter Vorbehalt der endgültigen Entscheidung, ob ein Verstoss vorliegt, durch die *Spielleitung*:
- 1. Verstoss: Verwarnung
 - 2. Verstoss: Grundstrafe
 - Weitere Verstösse: Disqualifikation



Bei einem schwerwiegenden Verstoss gegen diese Richtlinien kann die *Spielleitung* jederzeit und ohne Vorwarnung die Grundstrafe verhängen oder einen Spieler disqualifizieren.

9 Teilnahmeberechtigung

Die Spieler müssen die in den jeweiligen Wettbewerbsbedingungen für die jeweilige Meisterschaft oder das jeweilige Spiel festgelegten Teilnahmebedingungen erfüllen.

10 Einreichen der Scorekarte

Die *Scorekarte* eines Spielers gilt als offiziell eingereicht, wenn der Spieler die Recording Area oder das Recording Büro verlassen hat. Recording Area für Meisterschaften und Wettspiele ist der Pro Shop des Golfclub Markgräflerland.

11 Resultat Lochspiel

Ein *Lochspiel* gilt als beendet, wenn das Ergebnis auf dem offiziellen Scoreboard / Tableau Lochspiel notiert wurde.

12 Entscheidung bei Gleichstand

Das Vorgehen, wie eine Entscheidung bei Gleichstand herbeigeführt wird, ist in den für das Wettspiel relevanten Wettspielbedingungen beschrieben und wird durch die Wettspielleitung am offiziellen Anschlagbrett des Golfplatzes publiziert.

13 Beendigung des Wettspiels und Ergebnisse

Das Wettspiel gilt als beendet, wenn die Gewinner in der Siegerehrung bekannt gegeben und die Preise überreicht wurden.

Zusatz zu den Wettspielbedingungen für alle JUNIORENTURNIERE

14 Caddie (Regel 10.3)

Mit Ausnahme anderslautenden Bestimmungen einer bestimmten Meisterschaft sind Caddies nicht erlaubt.

Strafe bei Verstoss: Der Spieler zieht sich die Grundstrafe für jedes Loch zu, an dem er von einem Caddie unterstützt wurde. Erfolgt der Verstoss zwischen dem Spiel von zwei Löchern oder dauert zwischen dem Spiel von zwei Löchern an, fällt die Strafe am nächsten Loch an.

15 Motorisierte Trolleys

Motorisierte Trolleys dürfen nicht verwendet werden.

Strafe bei Verstoss: Der Spieler zieht sich die Grundstrafe für jedes Loch zu, an dem ein Verstoss vorlag. Erfolgt der Verstoss zwischen dem Spiel von zwei Löchern, fällt die Strafe am nächsten Loch an.

16 Verwendung von technischer Ausrüstung

Spieler und Caddies dürfen auf dem Platz keine Geräte verwenden, mit welchen



Textmitteilungen ausgetauscht oder Telefongespräche geführt werden können. Die Verwendung eines Mobiltelefons ist auf Notfälle beschränkt.

Strafe bei Verstoss:

- 1. Verstoss: Verwarnung
- 2. Verstoss: Grundstrafe
- Weitere Verstösse: Disqualifikation

Anmerkung: Die Verwendung eines Mobiltelefons als Distanzmessgerät ist unter Einhaltung der Regeln erlaubt.

17 Konsum von Alkohol und Tabak

Der Konsum von Alkohol und Tabak (in allen Formen) ist verboten.

Strafe bei Verstoss: Im Ermessen des Jugend Captain

18 Richtlinien für Zuschauer (Coaches, Professionals, Eltern, Captains, J+S-Leiter)

Auf dem Platz müssen sich Zuschauer in angemessenem Abstand zu den Spielern aufhalten und dürfen weder auf das Spiel noch auf die Spieler Einfluss nehmen.

Mobiltelefone müssen auf dem Platz jederzeit ausgeschaltet sein.

Der Spieler ist verantwortlich, dass diese Richtlinien durch die Zuschauer eingehalten werden.

Strafe bei Verstoss:

- 1. Verstoss: Verwarnung
- 2. Verstoss: Grundstrafe
- Weitere Verstösse: Disqualifikation